

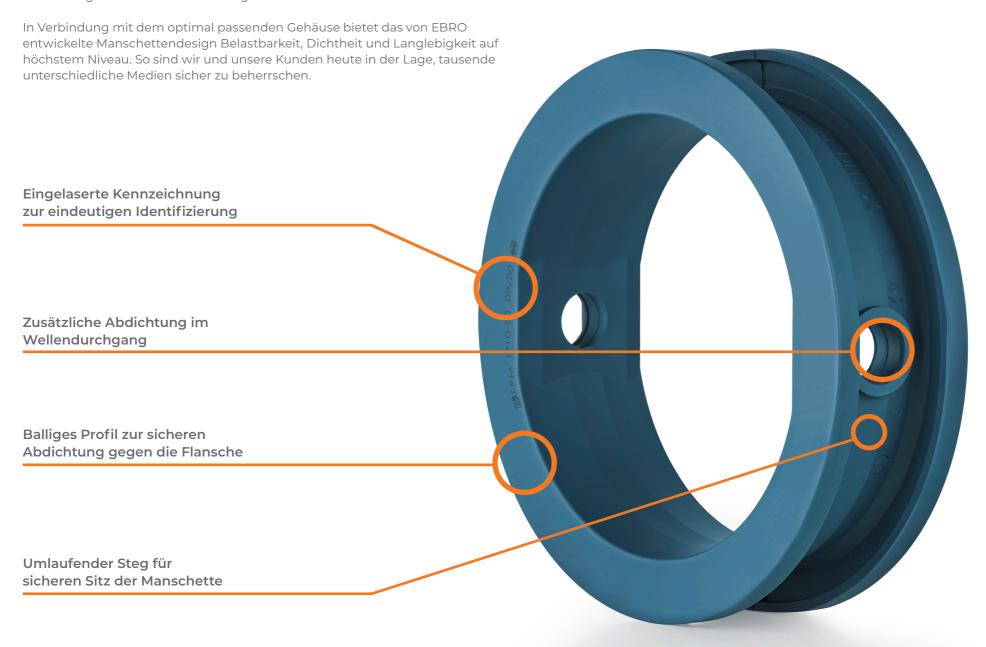
ELASTOMER KANN MEHR.

Dichtmanschetten für EBRO Absperr- und Regelarmaturen



MEISTERWERKE DER DICHTKUNST.

Manschetten in dieser Form und Leistungsfähigkeit bietet nur EBRO. Sie sind das Ergebnis jahrzehntelanger Erfahrung in der Werkstoffentwicklung und der Umsetzung technischer Anforderungen in unterschiedlichsten Einsatzbereichen.



DIE MANSCHETTE: DAS HERZ DER KLAPPE.

Die Dichtmanschette ist das elementare Bauteil in Absperr- und Regelklappen. Bei geschlossener Armatur garantiert sie eine zuverlässige Abdichtung, im geöffneten Betrieb garantiert sie den ungehinderten Durchfluss des Mediums sowie optimal dichte Wellen- und Flanschverbindungen.

Elastische Dichtmanschetten sind dabei einer Vielzahl mechanischer, chemischer und thermischer Belastungen ausgesetzt. Dazu zählen zum Beispiel abrasive oder aggressive Medien sowie extreme Temperaturen und Drücke. Hinzukommt die Beanspruchung durch die Verformung bei jedem Öffnungsund Schließvorgang.

Unsere Klappen halten, was sie versprechen.

Elastomer-Manschetten für unsere Armaturen werden in Material, Form und Konstruktion optimal auf die jeweiligen Einsatzbedingungen abgestimmt. Grundlage für ihre beispielhafte Funktionssicherheit, Widerstandsfähigkeit und Langlebigkeit sind eine intelligente Dichtungskonstruktion und Elastomere mit spezifischen physikalischen und chemischen Eigenschaften.

Das Rezept: Die Mischung macht's.

Entsprechend den Einflüssen, die auf die Manschette einwirken, und den geförderten Medien passen wir die Rezepturen und Mischungen für unsere Elastomere den spezifischen Anforderungen und Zulassungsbedingungen präzise an. Regelmäßige Qualitätskontrollen in der laufenden Produktion sorgen dafür, dass sich unsere Kunden jederzeit auf höchste Funktionssicherheit verlassen können.

Klare Sache: farblich codiert.

Zur eindeutigen Kennzeichnung der unterschiedlichen Materialqualitäten und Verwendungsklassen bieten wir Manschetten auch in eingefärbten Ausführungen an. So werden zum Beispiel weiße Qualitäten überwiegend bei der Verarbeitung von Lebensmitteln und in pharmazeutischen Prozessen eingesetzt. Unsere Manschetten für diese Bereiche erfüllen sämtliche Anforderungen von FDA (Food and Drug Administration) oder BfR (Bundesinstitut für Risikobewertung).



FORSCHUNG MACHT DEN VORSPRUNG.

Elastomermanschetten haben kein einfaches Leben. Sie sind je nach Einsatzbereich unterschiedlichsten Belastungen ausgesetzt, die im wahrsten Sinne an die Substanz gehen können. Um jederzeit und überall auch unter härtesten Bedingungen die optimale Funktionssicherheit und Langlebigkeit unserer Armaturen zu gewährleisten, investieren wir kontinuierlich in die hohe Qualität unserer Elastomermanschetten. So sind wir dank intensiver Materialforschung und enger Zusammenarbeit mit Anwendern und Herstellern in der Lage, Lösungen nach dem neuesten Stand der Technik zu liefern.

Fantastisch elastisch.

EBRO verfügt über eine eigene Forschungs- und Entwicklungsabteilung, in der die für Hochleistungsmanschetten verwendeten Elastomere auf Herz und Nieren getestet, Elastomerrezepturen nach Kundenwunsch angepasst und für zukünftige Anwendungen weiterentwickelt werden.

Dicht halten. Unter allen Umständen.

Betriebsdruck, Medien, Hygiene, Reinigung, Temperatur, Schaltfrequenz – bei der Auswahl der passenden Manschetten müssen viele Faktoren berücksichtigt werden. Denn jede Anlage, jeder Prozess und jedes Medium stellen Formteile und Dichtmanschetten einer Armatur vor ganz spezielle Herausforderungen. Und mit der Entwicklung neuer industrieller Verfahren sowie neuer Werkstoffe und Substanzen kommen immer wieder neue Anforderungen hinzu.

Mechanisch bis hygienisch. Typisch.

Neben mechanischen und thermischen Belastungen stehen besonders chemische Wechselwirkungen zwischen Dichtungsmaterial und Medium im Fokus unserer Forschungs- und Entwicklungsarbeit. Unsere Spezialisten analysieren bei Bedarf konkrete Anwendungsfälle und führen Testreihen durch, um das zum jeweils geförderten Medium optimal passende Elastomer zu ermitteln.

So stellen wir mit hochwertigen Manschetten sicher, dass unsere weichdichtenden Armaturen nicht nur bei Schüttgut und aggressiven Medien ihre Stärken ausspielen, sondern auch in der Lebensmittelindustrie, der pharmazeutischen Industrie oder bei der Lack- und Farbenherstellung höchste Anforderungen an Hygiene, Reinheit und Reinigungsfähigkeit erfüllen.











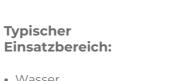


EPDM (Ethylen-Propylen-Dien-Kautschuk)

ist das am häufigsten verwendete Elastomer für unkritische Anwendungen. Es ist beständig gegen verdünnte Säuren, Laugen und Alkohole und geeignet für Temperaturen von -10 °C bis +120 °C.

Mögliche Mischungen:

- Trinkwasserzulassungen (DVGW Wasser, WRAS, ACS, NSF etc.)
- Lebensmittelzulassungen (FDA, EG)
- Farben (Schwarz, Weiß)
- Spezifische Eigenschaften (ATEX, gleitfähig etc.)



- Wasser
- Dampf
- Heißwasser
- Säuren
- Laugen

Typischer

• Öl

Gas

Benzin

Einsatzbereich:

Luft



NBR (Acrylnitril-Butadien-Kautschuk)

weist eine hohe Beständigkeit gegen öl- und fetthaltige Medien auf. Für hoch abrasive Anwendungen gibt es Sondervarianten, die sehr beständig gegen mechanischen Verschleiß sind. Der Einsatz von NBR ist auf Temperaturen bis +90 °C begrenzt. Bei Temperaturen bis +130 °C werden HNBR-Manschetten aus hydriertem Nitrilkautschuk eingesetzt.

Mögliche Mischungen:

- Gaszulassung
- Lebensmittelzulassungen (FDA, EG)
- Farben (Schwarz, Weiß, Blau)
- Spezifische Eigenschaften (ATEX, abriebfest etc.)



FKM (Fluorkautschuk)

bietet eine hohe chemische Beständigkeit, die mit steigendem Fluorgehalt zunimmt. Der empfohlene Temperaturbereich reicht von -10 °C bis +180 °C.

Mögliche Mischungen:

- Lebensmittelzulassungen (FDA)
- Farben (Schwarz, Weiß, Blau)
- Spezifische Eigenschaften (ATEX, besonders chemikalienbeständig etc.)

Typischer Einsatzbereich:

- Mineralöle
- Benzin
- Fette
- Lebensmittel
- Säuren
- Laugen



PUR (Polyurethan)

ist ein hoch belastbarer Kunststoff, der im Armaturenbereich häufig bei hoher mechanischer Beanspruchung eingesetzt wird. Seine Einsatztemperaturen liegen bei ca. -30 °C bis +80 °C.

Typischer **Einsatzbereich:**

Schüttgut



CSM (Chlorsulfoniertes Polyethylen)

ist sehr witterungsbeständig und widerstandsfähig gegen Ozon und Säuren. Findet Anwendung in der Badewasseraufbereitung. Die obere Einsatztemperatur liegt bei +60 °C.

Typischer Einsatzbereich:

• Schwimmbadtechnik





SBR (Styrol-Butadien-Kautschuk)

ist die weltweit am häufigsten synthetisch hergestellte Elastomerart. Die Einsatztemperatur ist mit maximal +70 °C geringer als die der meisten anderen Elastomere.

Typischer Einsatzbereich:

• Abrasive Medien



VMQ (Silikonkautschuk)

deckt den Temperaturbereich von -40 °C bis +200 °C ab. Daraus resultieren eine hohe Heißluftbeständigkeit und eine hervorragende Kälteflexibilität. VMQ verfügt zudem über eine gute Beständigkeit gegenüber Witterungseinflüssen, Ozon und Lösungsmitteln.

Typischer Einsatzbereich:

- Heißluft
- Lebensmittel
- Pharmazeutische Industrie



FVMQ (Fluorsilikonkautschuk)

verbindet die guten Hoch- und Tieftemperatureigenschaften vom Silikon mit der besseren chemischen Beständigkeit des FKM gegen Kraftstoffe und Mineralöle. Der Temperatureinsetzbereich reicht von -50 °C bis +200 °C.

Typischer Einsatzbereich:

- Tieftemperatur
- Kraftstoffe
- Mineralöl

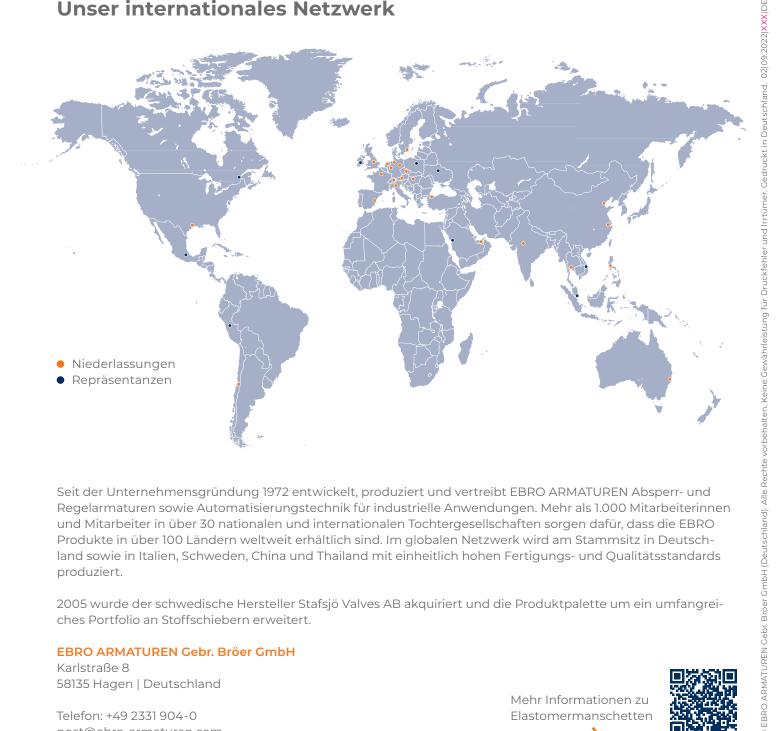
MANSCHETTEN IM ÜBERBLICK

Werkstoff	Einsatz- temperaturen	Eigenschaften	Typische Anwendungen
EPDM (Ethylen-Propylen-Dien- Kautschuk)	-10 °C bis +120 °C	 Beständig gegen verdünnte Säuren, Laugen und Alkohole Gute Witterungs- und Ozonbeständigkeit 	Wasser, Dampf, Heißwasser, Säuren, Laugen, Luft
NBR (Acrylnitril-Butadien- Kautschuk)	Bis +90 °C	Hohe Beständigkeit gegen öl- und fetthaltige Medien	Öl, Benzin, Gas
HNBR (hydrierter Acrylnitril- Butadien-Kautschuk)	Bis +130 °C		
FKM (Fluorkautschuk)	-10 °C bis +180 °C	Sehr quellbeständig Bietet mit steigendem Fluorgehalt eine zu- nehmende chemische Beständigkeit	Mineralöle, Benzin, Fette, Lebensmittel, Säuren, Laugen
PUR (Polyurethan)	-30 °C bis +80 °C	 Bedingt durch die höhere Härte sehr beständig ge- gen Abrieb im Einsatz mit abrasiven Medien Enthält keine Weichmacher 	Schüttgut
CSM (Chlorsulfoniertes Polyethylen)	Bis +60 °C	Sehr witterungsbeständig und widerstandsfähig gegen Ozon und Säuren	Chloriertes Wasser, Schwimmbäder
SBR (Styrol-Butadien-Kautschuk)	Bis +70 °C	Weltweit am häufigsten synthetisch hergestellte Elastomerart	Abrasive Medien
VMQ (Silikonkautschuk)	-40 °C bis +200 °C	Sehr gute Beständigkeit bei hohen und tiefen Temperaturen	Heißluft, Lebensmittel und pharmazeutische Industrie
FVMQ (Fluorsilikonkautschuk)	-50 °C bis 200 °C	 Hohe Heißluftbeständig- keit und hervorragende Kälteflexibilität Gute Beständigkeit gegen Witterungseinflüsse und Ozon 	Tieftemperatur, Kraftstoffe, Mineralöle



DIE WELT VON EBRO ARMATUREN.

Unser internationales Netzwerk



Seit der Unternehmensgründung 1972 entwickelt, produziert und vertreibt EBRO ARMATUREN Absperr- und Regelarmaturen sowie Automatisierungstechnik für industrielle Anwendungen. Mehr als 1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in über 30 nationalen und internationalen Tochtergesellschaften sorgen dafür, dass die EBRO Produkte in über 100 Ländern weltweit erhältlich sind. Im globalen Netzwerk wird am Stammsitz in Deutschland sowie in Italien, Schweden, China und Thailand mit einheitlich hohen Fertigungs- und Qualitätsstandards produziert.

2005 wurde der schwedische Hersteller Stafsjö Valves AB akquiriert und die Produktpalette um ein umfangreiches Portfolio an Stoffschiebern erweitert.

EBRO ARMATUREN Gebr. Bröer GmbH

Karlstraße 8 58135 Hagen | Deutschland

Telefon: +49 2331 904-0 post@ebro-armaturen.com Mehr Informationen zu Elastomermanschetten

